

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

der "brain of arts" Limited
Kertitzer Straße 2
DE-04509 Delitzsch
E-Mail: service@brain-of-arts.de
www.brain-of-arts.de

1. Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Die Lieferungen, Leistungen und Angebote unseres Unternehmens erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Entgegenstehende oder von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen des Kunden erkennen wir nicht an, es sei denn, wir hätten ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt.

2. Angebot, Vertragsabschluss

Unsere Internet-, Katalog- und Direct-Mailing-Angebote sind freibleibend. Die jederzeitige Änderung der darin enthaltenen Angaben behalten wir uns ausdrücklich vor. Es gelten die am Tage der Lieferung gültigen Preise. Bei Schreib-, Druck- und Rechenfehler sind wir nicht zur Leistungsausführung verpflichtet.

Bestellungen gelten zum Zeitpunkt des Eingangs bei uns als erstattet. Das Absenden der vom Kunden bestellten Ware bewirkt den Vertragsabschluss.

3. Preis, Zahlungsbedingung, Aufrechnung, Abtretungsverbot

Alle von uns genannten Preise sind, sofern nicht anderes vermerkt ist, inklusive Umsatzsteuer zu verstehen. Sofern die Lieferung in Teilen erfolgt, sind wir ausdrücklich berechtigt, auch Teilabrechnungen vorzunehmen. Wird gegen unsere Rechnung binnen acht Tagen kein begründeter Einspruch schriftlich erhoben, gilt sie jedenfalls als genehmigt.

Der Kaufpreis ist binnen 30 Tagen ab Rechnungseingang ohne jeden Abzug und spesenfrei zu bezahlen. Nach vorhergehender Absprache kann der Ausgleich der

Rechnung auch bar, mittels Vorauszahlung oder per Nachnahme erfolgen. Zahlungen des Kunden gelten erst mit dem Zeitpunkt des Einganges auf unseren Geschäftskonten als geleistet.

Der Vertragspartner verzichtet auf die Möglichkeit einer Aufrechnung. Für Verbraucher besteht die Möglichkeit der Aufrechnung für den Fall unserer

Zahlungsunfähigkeit sowie für Gegenforderungen, die im rechtlichen Zusammenhang mit unserer Forderung stehen, gerichtlich festgestellt oder von uns anerkannt

sind. Forderungen eines Verbrauchers gegen uns dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung nicht abgetreten werden.

4. Verzugszinsen, Mahn- und Inkassospesen

Selbst bei unverschuldetem Zahlungsverzug des Kunden sind wir berechtigt, Verzugszinsen in der Höhe von 5% über dem Basiszinssatz jährlich zu verrechnen.

Dadurch werden Ansprüche auf Ersatz nachgewiesener höherer Zinsen nicht beeinträchtigt.

Der Kunde verpflichtet sich selbst bei unverschuldetem Zahlungsverzug, die uns entstehenden Mahn- und Inkassospesen, zu ersetzen. Wird ein Inkassobüro eingeschaltet, verpflichtet sich der Kunde im Speziellen dazu, die uns dadurch entstehenden Kosten, soweit diese nicht die Höchstsätze der Inkassobüros gebührenden Vergütungen laut Verordnung des

Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit überschreiten, zu ersetzen. Sofern wir das Mahnwesen selbst betreiben, verpflichtet sich der Schuldner, für jede Mahnung

einen Betrag von EUR 10,00 zu bezahlen. Darüber hinaus ist jeder weitere Schaden, insbesondere auch der Schaden, der dadurch entsteht, dass in Folge

Nichtzahlung entsprechend höhere Zinsen auf allfälligen Kreditkonten unsererseits anfallen, unabhängig vom Verschulden am Zahlungsverzug zu ersetzen.

5. Lieferbedingung

Unsere Verkaufspreise beinhalten nicht die Kosten der Zustellung. Für Lieferungen einzelner Tonträger innerhalb Deutschland berechnen wir EUR 2,00 Versandkosten.

Für Lieferungen ab zwei Tonträgern innerhalb Deutschland berechnen wir EUR 4,50 Versandkosten.

Bestellungen ab einem Warenwert von EUR 60,00 werden innerhalb Deutschland portofrei geliefert. Bestellungen aus anderen Ländern liefern

wir mit einer Versandkostenpauschale von mindestens EUR 9,90. Sollten im Zuge des Versandes Export- oder Importabgaben fällig werden, gehen diese zu Lasten des Kunden.

Die Versendung der Ware erfolgt an die vom Kunden angegebene Lieferanschrift. Wir sind berechtigt, Teillieferungen vorzunehmen. Mangels ausdrücklicher

gegenteiliger Vereinbarung trägt der Kunde die Kosten und das Risiko des Transportes.

6. Liefer-, Leistungs- und Annahmeverzug

Alle von uns bekannt gegebenen Liefertermine sind, auch wenn diese von uns bestätigt wurden, ohne Gewähr. Geringfügige Lieferfristüberschreitungen hat der Kunde

zu akzeptieren, ohne dass ihm ein Schadenersatzanspruch oder ein Rücktrittsrecht zusteht.

Befindet sich der Vertragspartner in Annahmeverzug sind wir berechtigt die Ware einzulagern, wofür wir uns entstehende Lagerkosten in Rechnung stellen und gleichzeitig auf Vertragserfüllung bestehen.

7. Eigentumsvorbehalt

Alle Waren werden von uns unter Eigentumsvorbehalt geliefert und bleiben bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Der Kunde trägt das volle Risiko für die

Vorbehaltsware, insbesondere für die Gefahr des Unterganges, des Verlustes oder der Verschlechterung. In der Geltendmachung des Eigentumsvorbehaltes liegt nur dann ein Rücktritt vom Vertrag, wenn dieser ausdrücklich erklärt wird. Bei Zugriffen Dritter auf die

Vorbehaltsware - insbesondere durch Pfändungen - verpflichtet sich der Kunde, auf unser Eigentum hinzuweisen und uns unverzüglich zu benachrichtigen. Ist der Kunde Verbraucher oder kein Unternehmer, zu dessen ordentlichem Geschäftsbetrieb der Handel mit den von uns erworbenen Waren gehört, darf er bis zur vollständigen Begleichung der offenen Kaufpreisforderung über die Vorbehaltsware nicht verfügen, sie insbesondere nicht verkaufen, verpfänden, verschenken oder verleihen.

8. Warenrücknahme, Vertragsrücktritt

Ausgeschlossen von der Rücksendung sind Waren, die von uns extra bestellt bzw. nach Kundenspezifikation angefertigt werden sowie entsiegelte Noten, Ton- und Bildtonträger. Nehmen wir Ware vom Kunden zurück, so wird sie von uns mit dem Wert gutgeschrieben, in dessen Zustand und Alter sie sich befindet.

Der Kunde trägt die Kosten und das Risiko einer Warenrücksendung. Entstehen uns Transport- und Manipulationsspesen, sind wir berechtigt, diese dem Kunden in Rechnung zu stellen. Je nach Ware wählt der Kunde für die Rücksendung die sicherste Transportverpackung.

Tritt der Kunde - ohne dazu berechtigt zu sein - vom Vertrag zurück oder begehrt er seine Aufhebung, so haben wir die Wahl, auf die Erfüllung des Vertrages zu

bestehen oder der Aufhebung des Vertrages zuzustimmen. Im letzteren Fall ist der Kunde verpflichtet, nach unserer Wahl einen pauschalierten Schadenersatz in Höhe

von 20% des Bruttorechnungsbetrages oder den tatsächlich entstandenen Schaden zu bezahlen. Handelt es sich nicht um ein Verbrauchergeschäft, so ist der Kunde

bei gerechtfertigter Reklamation, außer in den Fällen der Rückabwicklung, nicht zur Zurückhaltung des gesamten, sondern nur eines angemessenen Teiles des Bruttorechnungsbetrages berechtigt.

Bei Annahme- bzw. Zahlungsverzug des Kunden sowie anderen wichtigen Gründen (z.B. Zahlungsunfähigkeit) sind wir von allen weiteren Leistungs- und

Lieferungsverpflichtungen entbunden und berechtigt, noch ausstehende Lieferungen oder Leistungen zurückzuhalten und Vorauszahlungen bzw. Sicherstellungen zu

fordern oder nach Setzung einer angemessenen Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten.

Bei Vertragsabschlüssen kann der Verbraucher vom Vertrag innerhalb von 2 Wochen zurücktreten, ohne dies zu begründen.

Die Frist beginnt mit dem Tag des Einlangens der Ware beim Verbraucher bzw. bei Dienstleistungen mit dem Tag des Vertragsabschlusses.

Es genügt, die Rücktrittserklärung innerhalb dieser Frist abzusenden. Tritt der Verbraucher gemäß dieser Bestimmung vom Vertrag zurück, hat er

die Kosten der Rücksendung der Ware zu tragen; wurde für den Vertrag ein Kredit abgeschlossen, so hat er überdies die Kosten einer erforderlichen Beglaubigung von

Unterschriften sowie die Abgaben (Gebühren) für die Kreditgewährung zu tragen. Bei Dienstleistungen, mit deren Ausführung vereinbarungsgemäß innerhalb von

2 Wochen ab Vertragsabschluss begonnen wird, ist ein Rücktritt nicht möglich.

9. Datenschutz, Adressänderung

Der Kunde erteilt seine Zustimmung, dass alle personenbezogenen Daten in Erfüllung dieses Vertrages von uns automationsunterstützt gespeichert, verarbeitet und für unsere Marketingaktivitäten (z.B. Newsletter-Zusendung) verwendet werden.

Der Kunde ist verpflichtet, uns Änderungen seiner Wohn- bzw. Geschäftsadresse bekanntzugeben, solange das vertragsgegenständliche Rechtsgeschäft nicht

beiderseitig vollständig erfüllt ist. Wird die Mitteilung unterlassen, so gelten Erklärungen auch dann als zugegangen, falls sie an die zuletzt bekanntgegebene Adresse gesendet werden.

10. Urheberrecht

Der Kunde nimmt zu Kenntnis, dass die von uns vertriebenen Noten, Ton- und Bildtonträger und Software-Produkte urheberrechtlichen Schutz genießen. Jede über die

eigene private Nutzung hinausgehende Vervielfältigung, Verbreitung und sonstige Verwendung der Produkte ist dem Kunden ausdrücklich untersagt. Software-Produkte

dürfen nur im Rahmen der vom Hersteller erteilten Lizenzen benutzt werden.

Muster, Kataloge, Prospekte, Abbildungen und dergleichen bleiben stets unser geistiges Eigentum; der Kunde erhält daran keine wie immer gearteten Werknutzungsoder Verwertungsrechte.

11. Gewährleistung

Wir gewährleisten, dass die Produkte zum Zeitpunkt der Übergabe die vereinbarte Beschaffenheit haben und frei von Sachmängeln sind. Die Waren eignen sich für die

den Vertrag vorausgesetzten Verwendungen und weisen jene Beschaffenheit auf, die bei Produkten der gleichen Art üblich sind.

Abgesehen von jenen Fällen, in denen von Gesetzes wegen das Recht auf Wandlung zusteht, behalten wir uns vor, den

Gewährleistungsanspruch nach unserer Wahl

durch Verbesserung, Austausch oder Preisminderung zu erfüllen. Dies gilt nicht für Verbrauchergeschäfte.

Handelt es sich um kein Verbrauchergeschäft, hat der Kunde stets zu beweisen, dass der Mangel zum Übergabezeitpunkt bereits vorhanden war. Daher ist die Ware

nach der Ablieferung unverzüglich zu untersuchen. Dabei festgestellte Mängel sind ebenso unverzüglich, spätestens aber innerhalb von acht Tagen nach Ablieferung

unter Bekanntgabe von Art und Umfang des Mangels dem Verkäufer bekannt zu geben. Verdeckte Mängel sind unverzüglich nach

ihrer Entdeckung zu rügen. Wird eine Mängelrüge nicht oder nicht rechtzeitig erhoben, so gilt die Ware als genehmigt. Die Geltendmachung von Gewährleistungs- oder Schadenersatzansprüchen einschließlich von Mangelfolgeschäden sowie das Recht auf Irrtumsanfechtung aufgrund von Mängeln, sind in diesen Fällen ausgeschlossen.

12. Schadenersatz, Produkthaftung

Schadenersatzansprüche in Fällen leichter Fahrlässigkeit sind ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Personenschäden oder Schäden an zur Bearbeitung übernommenen

Sachen, es sei denn, Letzteres wurde im Einzelnen ausgehandelt.

Allfällige Regressforderungen, die Vertragspartner oder Dritte aus dem Titel „Produkthaftung“ im Sinne des

Produkthaftungsgesetzes gegen uns richten, sind

ausgeschlossen, es sei denn, der Regressberechtigte weist nach, dass der Fehler in unserer Sphäre verursacht und zumindest grob fahrlässig verschuldet worden ist.

13. Formvorschrift

An uns gerichtete Erklärungen, Anzeigen, etc. - ausgenommen Mängelanzeigen - bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform, somit auch der

Originalunterschrift oder der sicheren elektronischen Signatur.

14. Rechtswahl, Erfüllungsort, Gerichtsstand

Die Vertragssprache ist deutsch. Auf diesen Vertrag ist deutsches materielles Recht anzuwenden. Ist der Vertragspartner Verbraucher, so

führt die Rechtswahl nicht dazu, dass dem Verbraucher der durch die zwingenden Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem er seinen gewöhnlichen Aufenthalt

hat, gewährte Schutz entzogen wird. Die Anwendbarkeit des UN-Kaufrechtes wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Erfüllungsort ist sowohl für unsere Leistung als auch die Gegenleistung der Sitz unseres Unternehmens.

Für alle gegen einen Verbraucher, der im Inland seinen Wohnsitz, gewöhnlichen Aufenthalt oder Ort der Beschäftigung hat, wegen Streitigkeiten aus diesem Vertrag

erhobenen Klagen ist eines jener Gerichte zuständig, in dessen Zuständigkeitsbereich der Verbraucher seinen Wohnsitz,

gewöhnlichen Aufenthalt oder Ort der

Beschäftigung hat. Für Verbraucher, die im Zeitpunkt des Vertragsabschlusses keinen Wohnsitz in Deutschland haben, gelten die gesetzlichen Gerichtsstände.

Sofern der Vertragspartner kein Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes ist, ist zur Entscheidung aller aus diesem Vertrag entstehenden Streitigkeiten

das am Sitz unseres Unternehmens sachlich zuständige Gericht örtlich zuständig. Der Gerichtsstand für "brain of arts" ist Eilenburg.

Wir haben jedoch das Recht, auch am allgemeinen Gerichtsstand des Vertragspartners zu klagen.

brain of arts - Limited